

Neue Zeiten im activCenter

GROBBURGWEDEL (r/bs). Das TSG activCenter in Burgwedel erweitert seine Öffnungszeiten und reagiert damit auf den Wunsch vieler Mitglieder nach noch mehr Flexibilität beim Training. Ab dem 1. Juli öffnet das Fitness- und Gesundheitszentrum montags bis freitags bereits um 7 Uhr.

Das activCenter bietet ein breit gefächertes Kursprogramm mit rund 40 Kursen pro Woche. Zum Angebot zählen unter anderem Zumba, Pilates, Faszien- und Stretchingkurse, Functional Workout, Langhanteltraining, Cycling, Tabata und AROHA sowie Reha-Sport, Funktionstraining und weitere gesundheitsorientierte Formate. Damit richtet sich das Center sowohl an Fitness-Einsteiger als auch an ambitionierte Sportler und Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen.

Auch bei den Mitgliedschaften setzt das activCenter auf verschiedene Modelle. Neben Komplettangeboten mit Geräte- und Kurstraining sowie Saunanutzung gibt es günstigere Kompakt- und Frühtrainingstarife. Für Jugendliche sowie Teilnehmende an Reha- und Funktionstrainingsangeboten stehen zudem ermäßigte Mitgliedschaften zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es unter: <https://www.tsg-info.de/aktivcenter>.

Chorfestival-CD ist erschienen

BURGWEDEL (r/bs). Zwei Jahre nach dem Chorfestival im Hagensaal in Nienhagen ist jetzt eine CD mit Höhepunkten aus dem rund sechsstündigen Programm erschienen. Das Festival fand am 16. November 2024 unter der Regie des Männergesangsvereins „Germania“ Wettmar statt. Elf Chöre waren beteiligt und präsentierten jeweils etwa 30-minütige Konzerte mit Klassikern der Comedian Harmonists. Durch das Programm führte Lara-Malin Blazek.

Für die CD wurden ausgewählte Titel in den Noah Studios

Hannover zusammengestellt und gemastert. Die Pressung übernahm Brickhouse Media in Wiesbaden, Calygram Records stellte den Labelcode LC 51344. Das Cover gestaltete der MGW-„Germania“-Vorsitzende Andreas Reiche.

Zu hören sind Beiträge vom Chor Großmoor, den Nienharmonikern, dem Hagenchor, Cantamus, AckerPella und der Chorgemeinschaft Großburgwedel-Wettmar. Erhältlich ist die CD über die beteiligten Chöre sowie über matthias.blazek@kcv-celle.de zum Preis von 10 Euro.

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

GROBBURGWEDEL (bs). Die nächste Sprechstunde des Großburgwedeler Ortsbürgermeisters Rolf Fortmüller findet am Donnerstag, 2. Juli, ab 10 Uhr im Raum 105 des Amtshofes statt.

Gemeinsam lernen im Sommer

Jetzt Plätze sichern für Kurse vom 2. Juli bis 12. August in der vhs Hannover Land – vor Ort, online, regional

BURGWEDEL (r/bs). Unter dem Motto „Sommerkurse: Gemeinsam lernen und Spaß haben“ lädt die vhs Hannover Land in den Ferienwochen vom 2. Juli bis 12. August zu einem vielseitigen Programm ein, das Menschen in der Region zusammenbringt und Lernen ganz nah am Alltag möglich macht. Die Sommerangebote verbinden kurze, kompakte Formate mit praktischen Erfahrungen, kreativen Impulsen und alltagsnaher Wissensvermittlung.

Ob draußen in der Natur, in den Kursräumen vor Ort oder bequem online von zu Hause aus: Das Programm richtet sich an Familien, Berufstätige, Neugierige, Kulturinteressierte und alle, die den Sommer für neue Eindrücke, persönliche Entwicklung und gemeinsame Erlebnisse nutzen möchten.

NATUR, KREATIVITÄT UND SPRACHE

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in Neustadt und rund um das Steinhuder Meer. Gleich zu Beginn der Sommerzeit öffnet am 2. Juli ein Besuch im Wasserwerk und Wasser-Erlebnispark Steinhude den Blick auf ein Thema, das alle betrifft: Trinkwasserversorgung und Wasser als wertvolle Ressource werden dort anschaulich und praxisnah vermittelt.

Am 18. Juli geht es mit „Zu Gast auf dem Bauernhof“ auf den Milchhof Nülle nach Mar-

dorf, wo moderne Hofabläufe, Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion direkt vor Ort erlebbar werden. Wer sich intensiver mit Natur und Nachhaltigkeit beschäftigen möchte, erhält ab dem 25. Juli in einem fundierten Imkerkurs einen verständlichen Einstieg in die Bienenhaltung; das Angebot eignet sich auch für Eltern mit Kindern ab zehn Jahren. Am 7. August führt eine Botanik-Exkursion mit dem Naturpark-Ranger durch die Landschaft und lenkt die Aufmerksamkeit auf die Vielfalt der Pflanzwelt, die oft direkt am Wegesrand zu entdecken ist.

Kreativ wird es am 29. Juli im Workshop Aquarellmalen, in dem das Steinhuder Meer künstlerisch aufs Papier gebracht wird. Auch sprachlich hat Neustadt im Sommer etwas zu bieten: Ab dem 7. Juli hilft der Kurs „Happy Reading: Short Story Reading“ Teilnehmenden auf dem Niveau Englisch A2/B1 dabei, mit kurzen Geschichten ihr Sprachgefühl zu vertiefen und die Freude am Lesen auf Englisch neu zu entdecken.

ALLTAGSNAHE KURSE IN DER WEDEMARK

In der Wedemark stehen alltagsnahe Themen im Mittelpunkt, die unmittelbar im eigenen Leben ankommen. Bereits ab dem 2. Juli zeigt ein Kurs in Wedemark-Bissendorf, wie sich Naturkosmetik

selbst herstellen lässt, ohne dass dafür ein komplizierter Chemiekurs nötig wäre. Das Angebot verbindet praktische Anleitungen mit dem Wunsch vieler Menschen nach bewussterem Konsum und einfachen, nachvollziehbaren Rezepturen. Am 6. August geht es dann um innere Stabilität und Handlungsfähigkeit in belastenden Situationen: Der Kurs zu Ängsten, Phobien und dem richtigen Umgang mit Panikattacken vermittelt kompaktes Wissen und konkrete Strategien, um ruhiger und sicherer reagieren zu können.

KREATIVE BEGEGNUNGEN

Burgwedel bringt kreative Begegnung und praktisches Lernen im ländlichen Raum zusammen. Ab dem 18. Juli bietet der offene Handarbeitstreff einen regelmäßigen Ort für kreatives Miteinander, Austausch und gemeinsames Tun. Am 21. Juli zeigt ein Sketchnotes-Kurs, wie sich Reiseerinnerungen, Bullet Journals oder Grußkarten mit einfachen zeichnerischen Mitteln ansprechend und persönlich gestalten lassen.

ONLINE LERNEN

Wer lieber digital dazulernt, findet in Burgwedel ab dem 12. August außerdem einen Windows-11-Computerkurs für Seniorinnen und Senioren, der Schritt für Schritt Sicherheit im Umgang mit

dem Computer vermittelt. Ergänzt wird das Sommerprogramm durch einen Rundgang zur jüdischen Lokalgeschichte am 12. Juli in Hannover, der historische Perspektiven eröffnet und regionale Erinnerungskultur erfahrbar macht.

Wer in den Ferien lieber zeitlich flexibel oder von zu Hause aus lernen möchte, kann aus einem breiten Online-Angebot wählen. Für Kinder zwischen neun und 14 Jahren beginnt am 2. Juli der Medienführerschein, der einen altersgerechten und verständlichen Zugang zu digitalen Themen schafft. Erwachsene, die sich mit den Grundlagen neuer Technologien beschäftigen möchten, finden am 20. Juli einen KI-Grundkurs für Anfänger, am 27. Juli einen Kurs zum gezielten Prompting und am 12. August ein Kreativformat rund um KI-Bilder. So können Teilnehmende nicht nur verstehen, was Künstliche Intelligenz heute leisten kann, sondern auch ausprobieren, wie sich diese Werkzeuge sinnvoll und kreativ einsetzen lassen. Mit Blick auf den Alltag und die warmen Monate bietet die vhs Hannover Land am 11. August außerdem einen kompakten Onlinekurs zum energiesparenden Sommer an, der praktische Hinweise für einen bewussten Umgang mit Energie vermittelt.

Auch beruflich lässt sich der Sommer sinnvoll nutzen. Ab dem 28. Juli startet online der struktu-

rierte Kurs „Finanzbuchführung 1“ im Rahmen von Xpert Business, der sich für alle eignet, die Grundlagen im Bereich Buchführung aufbauen oder auffrischen möchten. Ab dem 11. August folgt ein Bewerbungstraining mit Praxistipps einer Personalerin, das konkrete Einblicke in Auswahlverfahren, Bewerbungsunterlagen und überzeugende Selbstpräsentation gibt. Damit wird das Sommerprogramm der vhs Hannover Land nicht nur zu einer Einladung für Freizeit, Begegnung und Kreativität, sondern auch zu einer guten Gelegenheit, gezielt an der eigenen beruflichen Weiterentwicklung zu arbeiten.

Die Sommerkurse der vhs Hannover Land zeigen, wie vielfältig Erwachsenenbildung und Familienbildung heute sein können: regional verankert, offen für unterschiedliche Interessen und nah an den Menschen. Zwischen Naturerlebnis, Bewegung, Kultur, Digitalisierung, Sprache und beruflicher Qualifizierung entsteht ein Programm, das den Sommer als lebendige Lernzeit versteht und gleichzeitig Raum für Begegnung schafft. Wer dabei sein möchte, sollte sich frühzeitig einen Platz sichern. Weitere Informationen und Anmeldungen sind telefonisch unter 05032 90144-22, per E-Mail an info@vhs-hannover-land.de sowie online unter www.vhs-hannover-land.de möglich.

Auftakttour wegen Hitze abgesagt

Wegen Hitze kein Kickoff für „Tour de Cramer“ - Stempeltour geht trotzdem los

REGION (r/fh). Bei der „Tour de Cramer“ können Teilnehmer vom 27. Juni bis 15. August mit Temperaturen von bis zu 40 Grad hat Edeka Cramer diese Veranstaltung kurzfristig abgesagt. „Die Gesundheit aller Teilnehmenden hat für uns oberste Priorität“, betont Ge-

schäftsführer Sebastian Cramer. Teilnehmer können sich bis zum 15. August aber jederzeit eigenständig auf den Weg machen. Die Stempelkarten sind weiterhin in den zehn teilnehmenden Edeka Cramer Märkten und bei Fahrrad

Schiwy erhältlich. Ziel ist es, möglichst viele Stationen mit dem Fahrrad anzufahren, um sich dort einen Stempel abzuholen. Je mehr Stationen besucht werden, desto größer ist die Gewinnchance. Insgesamt werden Preise im

Wert von 2.400 Euro verlost – darunter Einkaufsgutscheine von Edeka Cramer sowie Gutscheine des Fahrrad-Fachpartners Fahrrad Schiwy aus Burgdorf. Weitere Infos gibt es unter www.ra-deln.cramer-edeka.de.

Mehr als Versorgung: Teamgeist, Empathie und professionelle Betreuung ASD Pflegedienst – wo Fürsorge zuhause ist

Mit mehr als 400 qualifizierten Mitarbeitenden gehört der ASD Pflegedienst zu den erfolgreichen Pflegeunternehmen in Hannover. Gegründet wurde er 2020 von Attila Kaan und Selda Dursun, die auf jahrzehntelange Erfahrung in der Pflege zurückblicken.



Attila Kaan und Selda Dursun beraten am Standort Karmarschstraße rund um Pflege und Betreuung. Fotos: Tanja Niestroj

Das Leistungsspektrum reicht von häuslicher Pflege und Beratung über Intensiv- und Beatmungspflege bis hin zur pädagogischen Betreuung sowie der Vermittlung von Pflegefachkräften für die 24-Stunden-Pflege – sowohl zu Hause als auch in intensivpflegerischen Wohngemeinschaften. Ergänzt und abgerundet wird das Angebot durch Wohngemeinschaften für junge Menschen mit Behinderungen. Im Mittelpunkt steht dabei stets der Mensch: „Das Herz unseres Unternehmens sind die Mitarbeiter, die mit Engagement und Leidenschaft alles tun, um andere Menschen glücklich zu machen“, betont Attila Kaan Dursun.

Individuelle Pflege und Raum für Entwicklung
Pflegedienstleiterin Cigdem Yüksel koordiniert passgenaue Pflegekonzepte und sorgt dafür, dass Patienten die bestmögliche Unterstützung in ihrer Häuslichkeit und in den Wohngemeinschaften erhalten. „Ich habe meist den ersten Kontakt zum Patienten und schaue, welches Krankheitsbild vorliegt und welchen Bedarf unser Patient hat. Anschließend prüfe ich, welche Mitarbeiterin oder welcher Mitarbeiter am besten zu der jeweiligen Person passt“, sagt die 33-Jährige.



Die Pflegedienstleiterinnen Vivien Haartz und Cigdem Yüksel sorgen für die Patienten, entwickeln aber auch das Dienstleistungsportfolio weiter.

Mit Vivien Haartz hat sie eine Pflegedienstleiterin an ihrer Seite, die für den ASD die erste Wohngemeinschaft für körperlich und kognitiv eingeschränkte Menschen aufgebaut und den Intensivbereich weiterentwickelt hat. „Heute ermöglichen wir eine umfassende 24-Stunden-Intensivpflege im häuslichen Umfeld und in unseren Wohngemeinschaften, die Versorgung von Säuglingen und Kindern mit besonderen Pflegebedarfen sowie

pädagogische Angebote wie Kita- und Schulbegleitung“, sagt Vivien Haartz, die sich als pädagogische Leitung auf die maßgeschneiderte Förderung und Unterstützung von Menschen mit Entwicklungsbedürfnissen oder Einschränkungen fokussiert. Besonders wichtig: Mitarbeitende können eigene Ideen einbringen und aktiv an der Weiterentwicklung des Unternehmens mitwirken.

Starker Zusammenhalt im Team
Beim ASD Pflegedienst wird Teamarbeit großgeschrieben. Neue Mitarbeitende werden eng begleitet, Kollegen sowie Führungskräfte stehen jederzeit unterstützend zur Seite. Pflege bedeutet hier nicht nur Verantwortung für andere, sondern auch Rückhalt im eigenen Team. Ein Beispiel ist Julian Haartz, der seit Anfang vergangenen Jahres den Fahrdienst koordiniert. Er sorgt dafür, dass Pflegekräfte zuverlässig zu rund 150 Patienten an verschiedenen Standorten gelangen. Besonders schätzt er das familiäre Umfeld – auch weil mehrere seiner Familienmitglieder im Unternehmen tätig sind.



Julian Haartz koordiniert beim ASD die Fahrdienste, damit alle Patienten zuverlässig versorgt werden.

Wertschätzung als gelebte Unternehmenskultur
Ein wertvoller Teil des Teams sind auch Doris Serin und Rita Heuser. Bei

den tragen zum positiven Arbeitsklima bei und unterstützen die Geschäftsleitung. Sie erleben täglich, wie wichtig Wertschätzung im Arbeitsalltag ist. Kleine Gesten wie gemeinsames Frühstück oder frisch zubereitetes Mittagessen fördern das Miteinander. Doris Serin schätzt besonders die herzliche Unternehmenskultur und den liebevollen Umgang mit den Patienten. Für die Geschäftsführung Familie Dursun ist dies selbstverständlich: Mitarbeitende sollen sich wohlfühlen, austauschen und neue Kraft schöpfen können. So entstehen Menschlichkeit und gute Zusammenarbeit im Arbeitsalltag, welche die Arbeit an unseren Patienten schon im Büro nach außen spiegeln.



Rita Heuser und Doris Serin halten die Fäden in der Verwaltung zusammen.

Pflegedienst ASD
Beratungszentrale
Karmarschstraße 18
30159 Hannover

www.pflegedienst-asd.de
Zentrale Rufnummer:
(0511) 2357575

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Samstag 10 bis 18 Uhr

Ambulante oder stationäre Pflegeleistungen in Hannover



Unsere Pflegeleistungen:

- 1:1 bundesweite Intensivpflege Babys, Kinder, Erwachsene in häuslicher Versorgung
- 1:1 bundesweite EGH-Assistenz in häuslicher Versorgung
- Wohngemeinschaften in Hannover mit 24-Stunden-Fachkräften

Unsere Dienstleistungen:

Individuelle Pflege für Ihre Angehörigen.
Von Intensivpflege bis pädagogischer Betreuung.

Unsere Philosophie

Menschlich
Unsere Pflege erfolgt mit Herz und Empathie.

Persönlich

Individuell abgestimmte Betreuung für jeden Klienten.

Kompetent

Fachlich qualifiziertes Personal mit umfassender Expertise.

24 Stunden erreichbar

Rund um die Uhr für Sie da.

ASD Pflegedienst

Herrenhäuser Str. 64
30419 Hannover
info@pflegedienst-asd.de | 0511 2357575
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag - 08:00 - 18:00, Samstag - 10:00 - 18:00, Sonntag - Geschlossen

Karmarschstraße 18
30159 Hannover
0511 2357575

Im Notfall erreichbar unter: 015223120473

17804201_002626